

PROGRAMM

II. Geowissenschaft: Aufklärung und Steuerung

11.40 Uhr „Substitutionsforschung und mehr (?)“
Prof. Dr. Gregor Borg
 Institut für Geowissenschaften und Geographie
 Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

12.15 Uhr Mittagspause

III. Informationsquellen, Rohstoffmärkte und Ressourceneffizienz

13.15 Uhr „Rohstoffsicherung und -beschaffung: Handlungsoptionen für die deutsche Wirtschaft“
Siyamend Ingo Al Barazi
 Deutsche Rohstoffagentur

13.45 Uhr „Materialeffizienz als Weg zur Rohstoffeinsparung und Kostenoptimierung“
Dr. Werner Geßler
 Innovative Fertigungstechnologie GmbH, Magdeburg

„Ressourceneffizienz und Produktdesign – innovative Anwendungen bei Wölstrukturen“
Prof. Dr. Frank Mirtsch
 Dr. Mirtsch GmbH, Stahnsdorf

„Energie- und ressourceneffiziente Optikproduktion“
Dr. Jan Hamkens
 Docter Optics GmbH, Neustadt/Orla

14.45 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr „Rohstoffbeschaffung – Banken als Partner für die Preissicherung“
Jörg Fischer
 Commerzbank AG, Leipzig

Ökonomische Alphabetisierung gegen Irrtümer und Vorurteile

IV. Wirtschaftswissenschaft: Wirtschaftsethik statt „Trivialmoral“

15.45 Uhr „Spekulanten des Todes? – Eine wirtschaftsethische Analyse zu Finanzgeschäften mit Rohstoffen“
Prof. Dr. Ingo Pies
 Lehrstuhl für Wirtschaftsethik
 Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

ca. 16.30 Uhr Schlusswort

ORGANISATIONSHINWEISE

Anmeldung Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung bis zum **2. November 2012** an uns zurück. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahme erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 2. November 2012 möglich.

Veranstaltungsort Leopoldina - Nationale Akademie der Wissenschaften
 Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)

Abendveranstaltung Technisches Halloren- und Saline-Museum Halle (Saale)
 Mansfelder Straße 52, 06108 Halle (Saale)

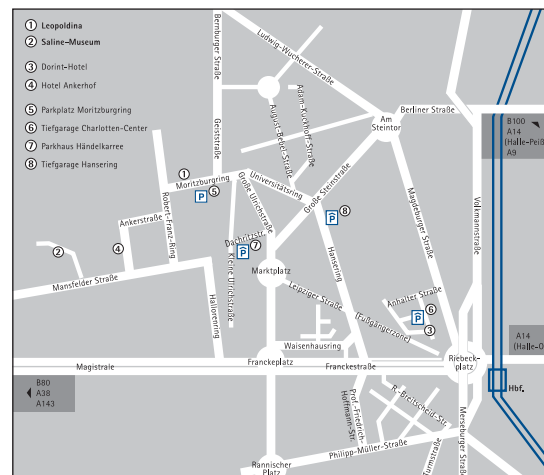
Teilnahmeentgelt Das Teilnahmeentgelt beträgt pro Person 50 €.

Für Ihre Hotelreservierungen empfehlen wir nachfolgende Angebote. In diesen Hotels stehen den Teilnehmern Einzelzimmer zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung direkt beim Hotel unter u. g. Stichworten vor. Alle Preise pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück:

DORINT NOVOTEL HALLE CHARLOTTENHOF ****
 Dorotheenstraße 12, 06108 Halle | DZ 112 €, DZ in Einzelnutzung 87 €
 Telefon: 0345 2923-606, Fax: 0345 2923-100, www.dorint.com/halle
 E-Mail: reservierung.halle-charlottenhof@dorint.com
 Entfernung: circa 30 Minuten zu Fuß zur Leopoldina
 Stichwort: Rohstoffsymposium, abrufbar bis 19. Oktober 2012

ANKERHOF HOTEL ****
 Ankerstraße 2a, 06108 Halle | EZ 74 €, DZ 95 €
 Telefon: 0345 2323-200, Fax: 0345 2323-219, www.ankerhof.de
 E-Mail: reception@ankerhof.de
 Entfernung: circa 10 Minuten zu Fuß zur Leopoldina
 Stichwort: IHK Halle-Dessau, abrufbar bis 15. Oktober 2012 (ggf. länger)

Auskünfte zur Veranstaltung **IHK Halle-Dessau**
Nadine Kaiser
 Tel. 0345 2126-266 | E-Mail: nkaiser@halle.ihk.de



EINLADUNG

Ostdeutsches Rohstoffsymposium

12.-13. November 2012 in Halle (Saale)

IHK Die Industrie- und Handelskammern
 der Neuen Bundesländer
 Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
 Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

DERA Deutsche
 Rohstoffagentur
 Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Viele Unternehmen sind von steigenden Energie- und Rohstoffpreisen betroffen und sehen darin eines der größten Risiken für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Die Kosten des Materialeinsatzes übersteigen vielfach bereits jetzt deutlich die Personalkosten. Engpässe bei der Versorgung mit wichtigen Industrie- rohstoffen sind längst zur Wirklichkeit geworden.

Auf dem „Ostdeutschen Rohstoffsymposium“ wollen die Industrie- und Handelskammern der neuen Bundesländer auf diese Situation aufmerksam machen sowie über mögliche Gegenmaßnahmen informieren und diskutieren. Neben Vorträgen zur Rohstoffverfügbarkeit spielen vor allem Fragen der Effizienzsteigerung eingesetzter Materialien und die Rohstoffsubstitution zur Reduzierung des Einsatzes kritischer Rohstoffe eine wichtige Rolle.

Wir laden Sie daher herzlich ein, auf dem

„Ostdeutschen Rohstoffsymposium“

vom 12. bis 13. November 2012,
in der Leopoldina – Nationale Akademie
der Wissenschaften,
Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)

mit uns zu diskutieren und freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Die Industrie- und Handelskammern der Neuen Bundesländer



Montag, 12. November 2012

- 16.00 Uhr **Begrüßung**
Carola Schaar
Präsidentin IHK Halle-Dessau
- 16.15 Uhr **Grußwort**
Prof. Dr. Gunter Fischer
Leopoldina – Nationale Akademie
der Wissenschaften
- 16.30 Uhr **Grußwort der Bundesregierung**
Dr. Christoph Bergner
Beauftragter der Bundesregierung für die
Neuen Bundesländer
- 16.45 Uhr **„Rohstoffversorgung – eine Langfristaufgabe für die Zu-
kunftssicherung des Technologiestandortes Deutschland“**
Dr. Volker Steinbach
Abteilungsleiter Energierohstoffe, Mineralische Rohstoffe
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)
- 17.15 Uhr **Podiumsdiskussion:**
**Ist Deutschland für den weltweiten Kampf
um Rohstoffe gerüstet?**

Moderation: Theo M. Lies

Dr. Volker Steinbach
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)

Dr. Manfred Goedecke
Geokompetenzzentrum Freiberg

David Reymann
Geiger Edelmetalle GmbH, Espenhain

Thomas Wilhelm
Kathi Rainer Thiele GmbH, Halle

René Sievers
Commerzbank AG, Halle
- ca. 18.30 Uhr **Bustransfer zum Saline-Museum**
- 19.00 Uhr **Schauspielen und Empfang
der Industrie- und Handelskammern mit
gemeinsamem Abendessen**
- 21.30 Uhr **Ende des ersten Veranstaltungstages**

Dienstag, 13. November 2012

- 08.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer
und Registrierung**
- 09.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Thomas Brockmeier
Hauptgeschäftsführer IHK Halle-Dessau
- 09.10 Uhr **„Rohstoffe und wirtschaftliche Entwicklung –
Rohstoffnutzung in der Menschheitsgeschichte“**
Prof. Dr. Harald Meller
Direktor Landesamt für Denkmalpflege und
Archäologie

Rohstoffversorgung als Herausforderung für Unternehmen

- 9.45 Uhr **„Verfügbarkeit mineralischer Rohstoffe“**
Maren Liedtke
Deutsche Rohstoffagentur
- Verfügbarkeit und Preise von Rohstoffen –
Auswirkungen auf Unternehmen**
- 10.10 Uhr **„Thermische Klärschlammverwertung als Vorstufe
zu einem Urban Mining“**
Dipl.- Agraring. Fred Bohndick
Recophos Consult GmbH
- 10.30 Uhr **Kaffeepause**

Lösungsmöglichkeiten und Angebote für die deutsche Wirtschaft

I. Die Braunkohle: Potenziale eines einheimischen Rohstoffs

- 10.50 Uhr **„Braunkohle und andere Rohstoffe für
die chemische Industrie“**
Dr. Christoph Mühlhaus
Sprecher Cluster „Chemie/Kunststoffe Mittel-
deutschland“
- 11.15 Uhr **„Das Projekt ibi: Innovative Braunkohlen-
integration Mitteldeutschland“**
Prof. Dr.-Ing. Mathias Seitz (angefragt)
Professur für Verfahrenstechnik
Hochschule Merseburg